

Königliches Conservatorium der Musik zu Leipzig.

Freitag, am 5. November 1886

im Saale des alten Gewandhauses.

Zum Gedächtniss Felix Mendelssohn-Bartholdy's

(gest. am 4. November 1847).

(Compositionen von F. Mendelssohn-Bartholdy.)

Ouverture „Die Hebriden“ (Fingals-Höhle) (Op. 26,
Hmoll).

Sonate für Pianoforte und Violoncell (Op. 45, Bdur) { Herr *Philip Halstead* aus
Blackburn (England).
Herr *Adolf Meyer* aus Ho-
boken (Amerika).

Lieder mit Begleitung des Pianoforte Fräulein *Alma Kühn* aus
Leipzig.
Pianoforte: Herr *Fritz von Bose* aus Leipzig.

a) Nachtlid.

Vergangen ist der lichte Tag,	Wo ist nun hin die bunte Lust,
Von ferne kommt der Glockenschlag;	Des Freundes Trost und treue Brust,
So reist die Zeit die ganze Nacht,	Der Liebsten süßer Augenschein?
Nimmt manchen mit, der's nicht gedacht.	Will keiner mit mir munter sein?

Frisch auf denn, liebe Nachtigall,
Du Wasserfall mit hellem Schall,
Gott loben wollen wir vereint,
Bis dass der lichte Morgen scheint.

Eichendorff.

b) Suleika.

Was bedeutet die Bewegung?	Und mir bringt sein leises Flüstern
Bringt der Ost mir frohe Kunde?	Von dem Freunde tausend Grösse;
Seiner Schwingen frische Regung	Eh' noch diese Hügel düstern,
Kühlt des Herzens tiefe Wunde.	Grüssen mich wohl tausend Küsse.
Kosend spielt er mit dem Staube,	Und so kannst du weiter ziehen,
Jagt ihn auf in leichten Wölkchen,	Diene Freunden und Betrübten!
Treibt zur sichern Rebenlaube	Dort wo hohe Mauern glühen,
Der Insekten frohes Völkchen.	Find' ich bald den Vielgeliebten.
Lindert sanft der Sonne Glühen,	Ach, die wahre Herzenskunde,
Kühlt auch mir die heissen Wangen,	Liebshauch, erfrischtes Leben
Küsst die Reben noch im Fliehen,	Wird mir nur aus seinem Munde,
Die auf Feld und Hügel prangen.	Kann mir nur sein Athem geben.

c) Herbstlied.

Im Walde rauschen dürre Blätter,
Es schweigt der Sang, das Grün verdorrt,
Im Fluge zieh'n, wie Wind und Wetter,
Der Sommer und die Sänger fort.
Was zagst du, Herz, was zagst du trübe?
Die Liebe bleibt, dir bleibt die Liebe!

Die reifen Garben sind geschnitten,
Der Wind fährt über's Stoppelfeld,
Ein Schnitter kommt daher geschritten,

Der andre, dunkle Ernten hält.
Was bangst du, Herz, bangst so betroffen?
Das Hoffen bleibt, dir bleibt das Hoffen!

Will denn die Welt ganz einsam stehen,
Wenn alles zieht und mich verlässt,
Wenn Lenz und Lieb' und Jugend gehen,
Was bleibt denn mir? was hält noch fest?
Was sorgst du, Herz, was sorgst auf's Neue?
Die Treue bleibt, dir bleibt die Treue!

C. Klingemann.

Quartett für Streichinstrumente (Op. 12, Es dur)

Herr *Walter Voss* aus Magdeburg.
» *Max Rother* a. Striegau.
» *Richard Seidel* a. Leipzig.
» *Adolf Rehberg* aus Morges (Schweiz).

Lieder für vierstimmigen Chor.

a) Neujahrslied.

Mit der Freude zieht der Schmerz
Treulich durch die Zeiten,
Schwere Stürme, milde Weste,
Bange Sorgen, frohe Feste,
Wandeln sich zur Seiten.

Und wo manche Thräne fällt,
Blüht auch manche Rose;
Schon gemischt, noch eh' wir's bitten,
Ist für Thronen und für Hütten
Schmerz und Lust im Loose.

War's nicht so im alten Jahr? —
Wird's im neuen enden?
Sonnens wallen auf und nieder,
Wolken geh'n und kommen wieder,
Und kein Wunsch wird's wenden!

Gebe denn, der über uns
Wäg't mit rechter Waage,
Jedem Sinn für seine Freuden,
Jedem Muth für seine Leiden
In die neuen Tage!

Hebel.

b) Herbstlied.

Holder Lenz, du bist dahin!
Nirgends, nirgends darfst du bleiben!
Wo ich sah dein frohes Blüh'n,
Braust des Herbstes banges Treiben.

Wie der Wind so traurig fuhr
Durch den Strauch, als ob er weine!
Sterbeseufzer der Natur
Schauern durch die welken Haine.

Wieder ist, wie bald, wie bald
Mir ein Jahr dahin geschwunden!
Fragend rauscht es durch den Wald:
Hat dein Herz sein Glück gefunden?

Waldesrauschen! wunderbar
Hast du mir das Herz getroffen!
Treulich bringt ein jedes Jahr
Neues Laub, wie neues Hoffen.

Lenau.

Trio für Pianoforte, Violine und Violoncell (Op. 49, Dmoll)

Fräulein *Margarete Zehender*
aus Bukarest.
Herr *Coloman Roth* aus
Veszprim (Ungarn).
» *Rehberg*.

Dieses Programm berechtigt zum Eintritt.

Einlass halb 6 Uhr. Anfang um 6 Uhr.

Das Directorium.